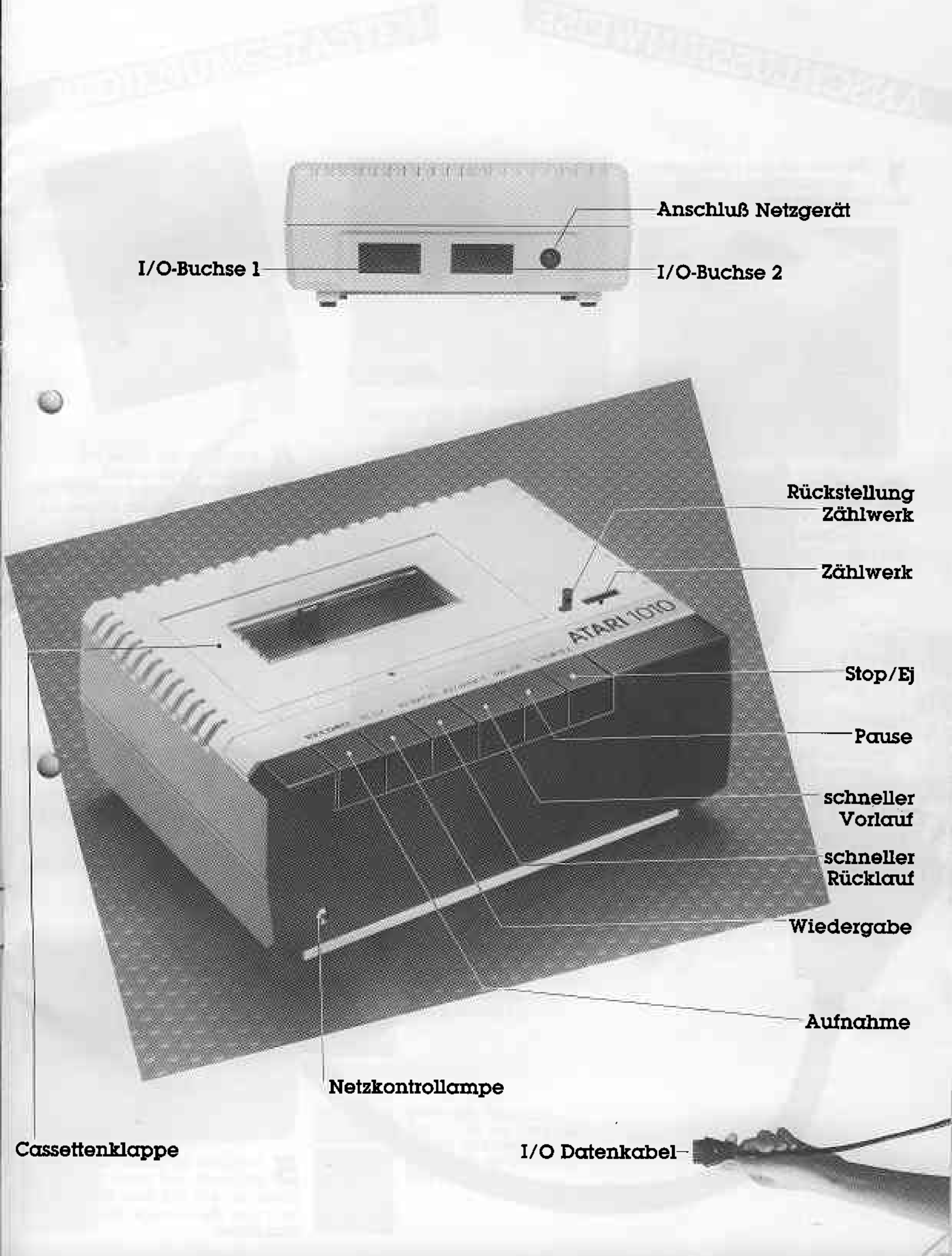
ATARI® 1010 PROGRAMMRECORDER
BEDIENUNGSANLEITUNG



ATARI®


ATARI 1010
Ihr ATARI 1010 Programmrekorder ist ein preiswertes System zur Speicherung und zum Abruf von Daten. Es ist einfach zu bedienen und ein praktisches Zubehörteil zu Ihrem ATARI Computersystem.
In diesem Handbuch ist leicht verständlich beschrieben, wie der Rekorder an den Computer anzuschließen ist. Es erklärt auch, wie bespielte ATARI Programmcassetten zu laden und selbstgeschriebene Programme zu laden und abzuspeichern sind.
Wie der ATARI Computer an Ihr Fernsehgerät anzuschließen ist, entnehmen Sie bitte dem separaten Handbuch.



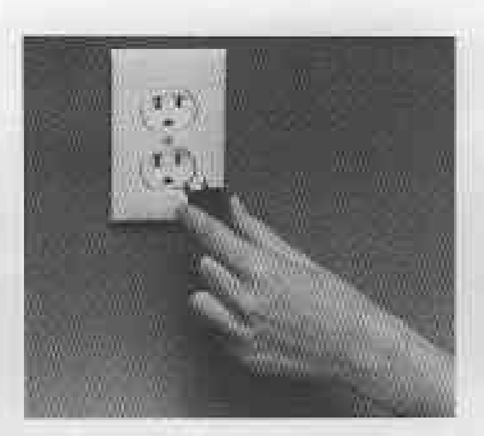
Anschluß Netzgerät
I/O-Buchse 1
I/O-Buchse 2
Rückstellung Zählwerk
Zählwerk
ATARI 1010
Stop/Ej
Pause
schneller Vorlauf
schneller Rücklauf
Wiedergabe
Aufnahme
Netzkontrollampe
Cassettenklappe
I/O Datenkabel

ANSCHLUSSHINWEISE

1 Stecken Sie das Datenkabel in die PERIPHERAL-Buchse des Computers ein.

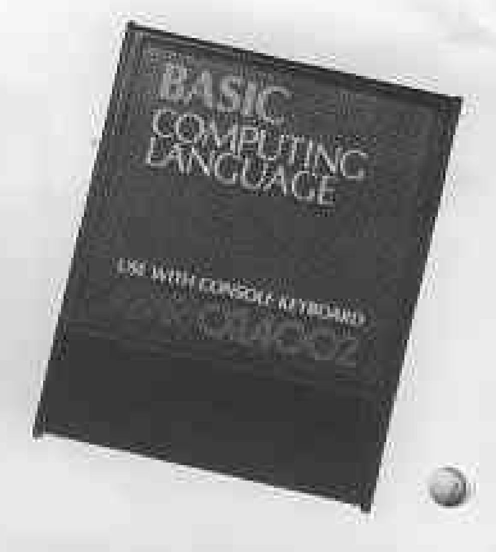


2 Das andere Ende des Datenkabels stecken Sie in eine der mit I/O-CONNECTOR bezeichneten Buchsen auf der Rückseite des Rekorders.



3 Verbinden Sie das Netzgerät mit einer Steckdose. Der kleine Stecker des Netzgerätes wird nun in die mit POWER IN bezeichnete Buchse des Rekorders gesteckt.



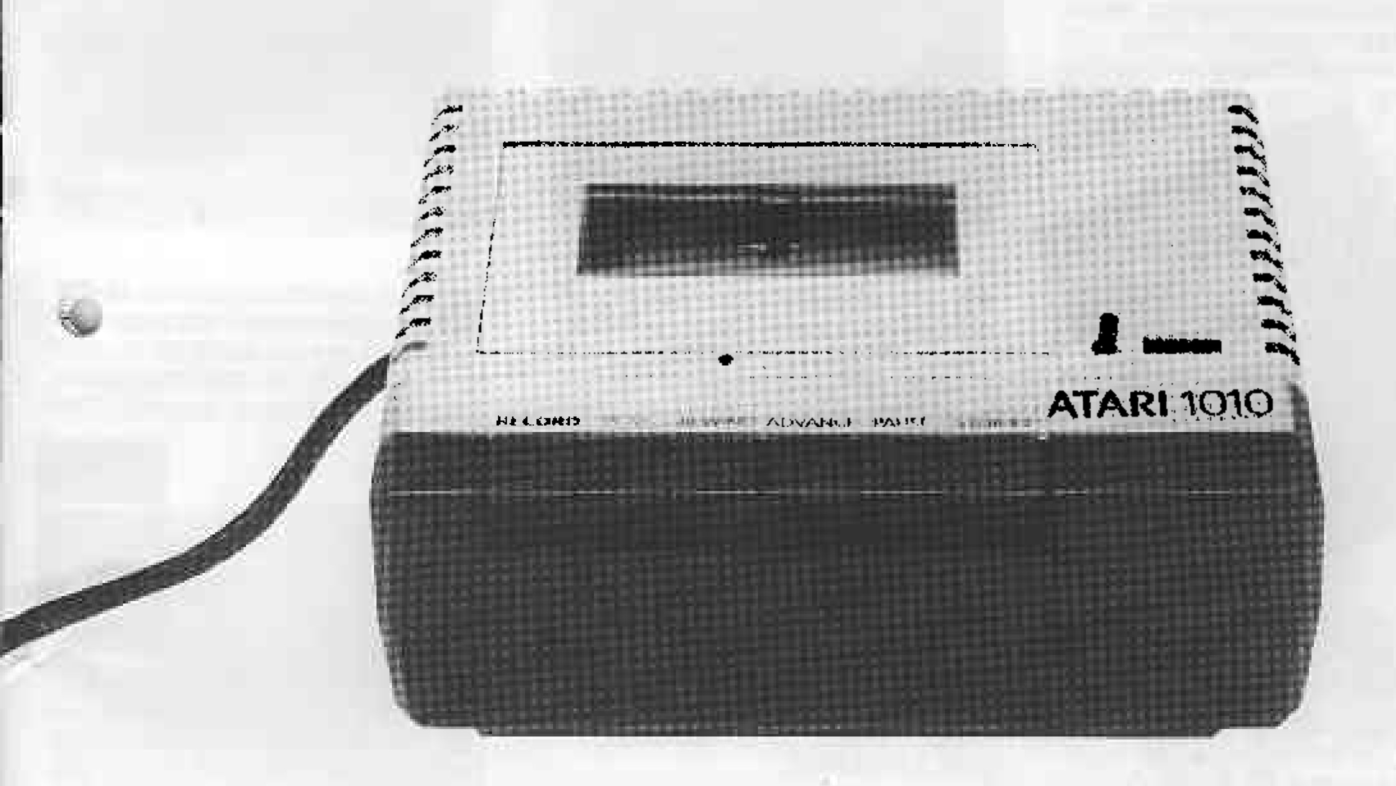


4 Wenn Sie mit ATARI-BASIC arbeiten wollen und diese Programmiersprache ist nicht in den Computer eingebaut, so verwenden Sie das separat erhältliche BASIC Sprachmodul.



5 Schalten Sie zuerst das Fernsehgerät und dann den Computer ein. Auf dem Bildschirm muß nun die Anzeige READY erscheinen.

BEDIENUNGSTASTEN





REC (AUFNAHME) Zum Aufnehmen/Speichern von Daten oder Programmen vom Computer auf Cassetten. Zu Beginn der Aufnahme drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten **REC** und **PLAY**.



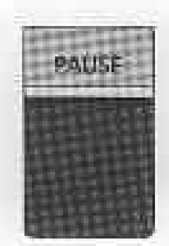
(ADVANCE) Schneller Vorlauf



(COUNTER RESET) stellt das Bandzählwerk auf OOO zurück. Eine nützliche Hilfe für den Start von mehreren Programmen von einer Cassette, sofern bei Aufnahmen der Zählerstand notiert wurde.



PLAY wird gedrückt zum Laden von Daten oder Programmen von der Cassette in den Computer. Zusätzlich ist die **RETURN**-Taste des Computers zu drücken.



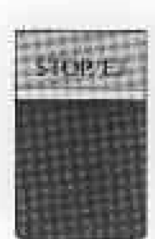
PAUSE dient zum kurzzeitigen Unterbrechen des Bandlaufs bei Aufnahme oder Wiedergabe. Nochmaliges Drücken setzt den Bandlauf fort.



(POWER LIGHT) zeigt an, daß der Rekorder betriebsbereit ist.



(REWIND) Schneller Rücklauf



(STOP/EJ) stoppt das Band. Wird die Taste ein zweites Mal gedrückt, öffnet sich die Cassettenklappe.

LADEN VON PROGRAMMCASSETTEN

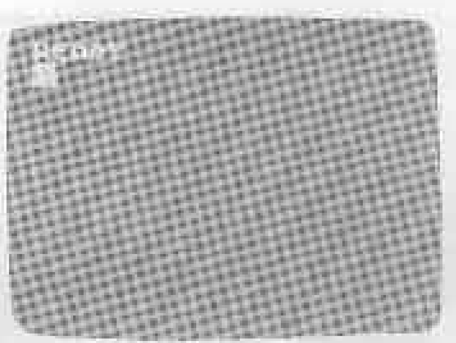
Die folgenden Hinweise sind allgemein gültig für BASIC-Programme. Bei bereits bespielten Programm-Cassetten sollten Sie aber deren speziellen Anleitungen berücksichtigen.



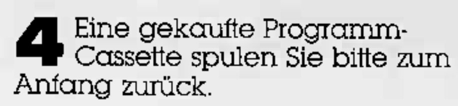
1 Bei den ATARI Computern 400/800 ist das ATARI BASIC-Programm-Modul einzustecken.



2 Legen Sie die Programm-Cassette in den Rekorder und schließen Sie die Cassettenklappe.

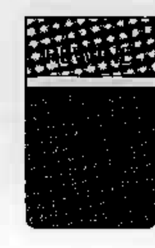


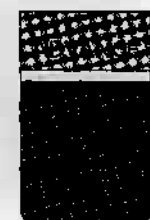
3 Schalten Sie zuerst das Fernsehgerät, dann den Computer ein. Es erscheint die Anzeige READY auf dem Bildschirm.

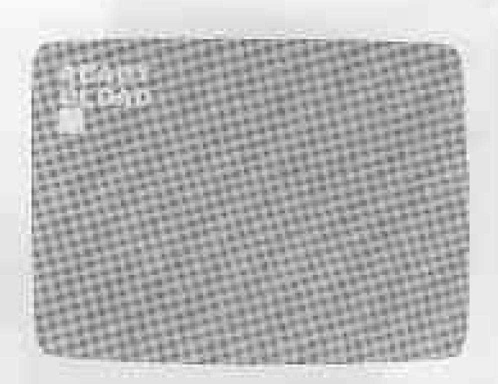


4 Eine gekaufte Programm-Cassette spulen Sie bitte zum Anfang zurück.

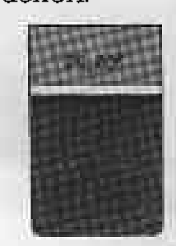
5 Bei einem selbstgeschriebenen Programm suchen Sie den Programmstart nach dem entsprechenden Stand des Zählwerks mit den Tasten **REWIND** oder **ADVANCE**.



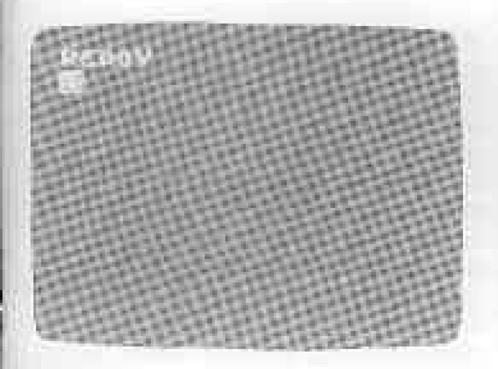


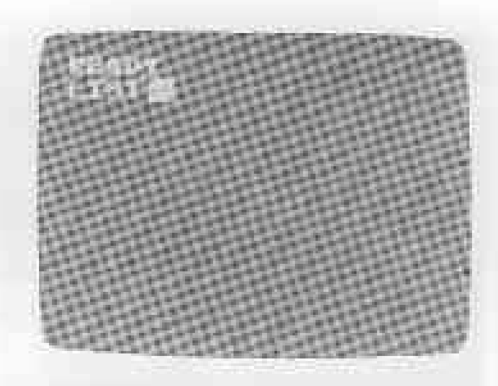


6 Auf dem Computer ist nur der Ladebefehl **CLOAD** einzugeben und die **RETURN**-Taste zu drücken. Nach dem Piepton bitte die **PLAY**-Taste drücken.



7 Nach nochmaligem Drücken der **RETURN**-Taste startet der Bandlauf, und der Computer lädt das Programm in seinen Speicher.





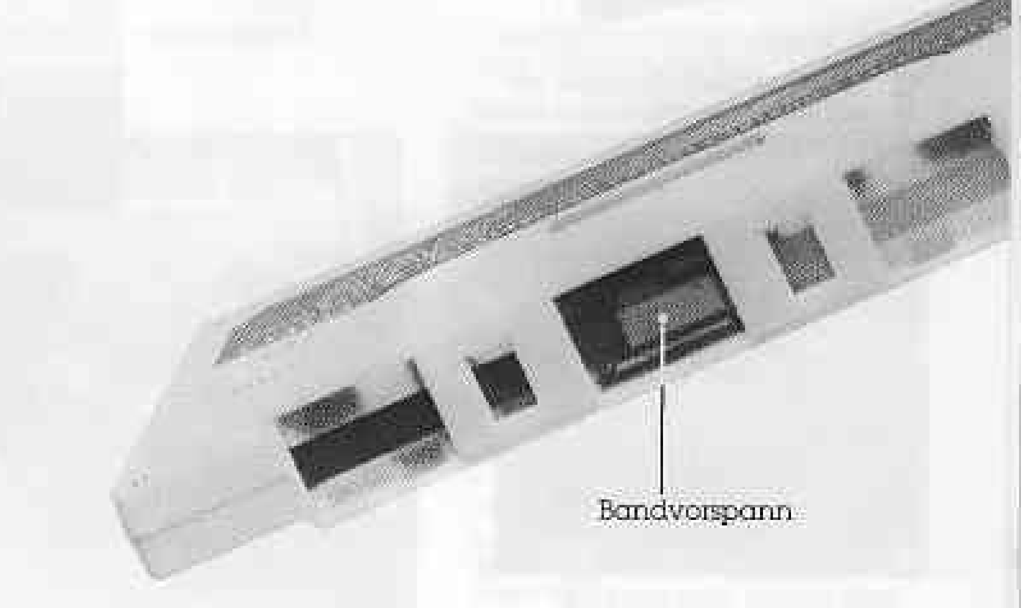
Das gesamte Programm ist geladen, wenn das Band stoppt und die Anzeige **READY** wieder auf dem Bildschirm erscheint.

10 Um ein selbstgeschriebenes Programm aufzulisten, ist **LIST**-einzutippen und die **RETURN**-Taste zu drücken.

Wenn Sie während des Ladens die Fehleranzeige ERROR 143 oder ERROR 138 auf dem Bildschirm sehen, so ist der Bandvorspann (d.h. der nicht magnetisierte Teil zu Beginn des Bandes) zu lang. Der Computer versucht dann, dort Daten zu lesen, wo keine sind. Spulen Sie das Band an den Anfang zurück und lassen Sie es ca. 10 Zählereinheiten vorlaufen. Danach bitte den Ladevorgang wiederholen. Bei eventuellen Fehlermeldungen beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise im ATARI BASIC Leitfaden.



Zum Programmstart ist **RUN** einzutippen und die **RETURN**-Taste zu drücken.



SPEICHERN VON BASIC PROGRAMMEN AUF CASSETTE



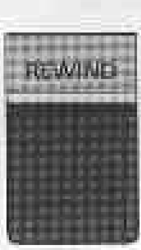
1 Die folgenden Hinweise gelten nur für selbstgeschriebene BASIC-Programme.



2 Legen Sie eine Cassette in den Recorder und schließen Sie die Cassettenklappe.

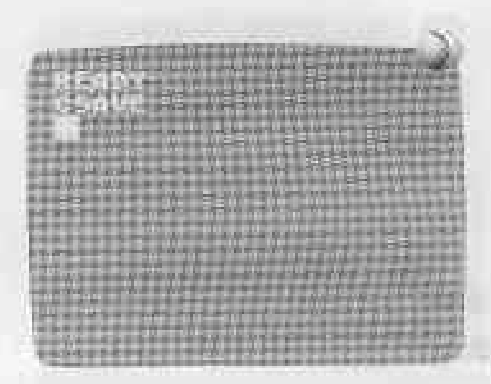


3 Spulen Sie das Band bis zum Anfang zurück.



4 Wenn das Programm auf eine noch unbespielte Cassette aufgezeichnet werden soll, so ist das Zahlwerk auf OOO zurückzustellen.
Falls das Programm auf eine Cassette aufgezeichnet werden soll, welche bereits andere Programme enthält, sollten Sie das Band bis etwa 10 Zählereinheiten nach dem zuletzt aufgezeichneten Programm vorlaufen lassen; notieren Sie den neuen Zählerstand als Programmstart. Jetzt können Sie das selbstgeschriebene Programm speichern.

ADVANCE



5 Tippen Sie **CSAVE** und drücken Sie die **RETURN**-Taste. Es folgen zwei Pieptöne. Jetzt sind gleichzeitig die Tasten **PLAY** und **RECORD**, danach die Taste **RETURN** auf dem Computer zu drücken. Nach beendeter Speicherung erscheint wieder **READY** auf dem Bildschirm.

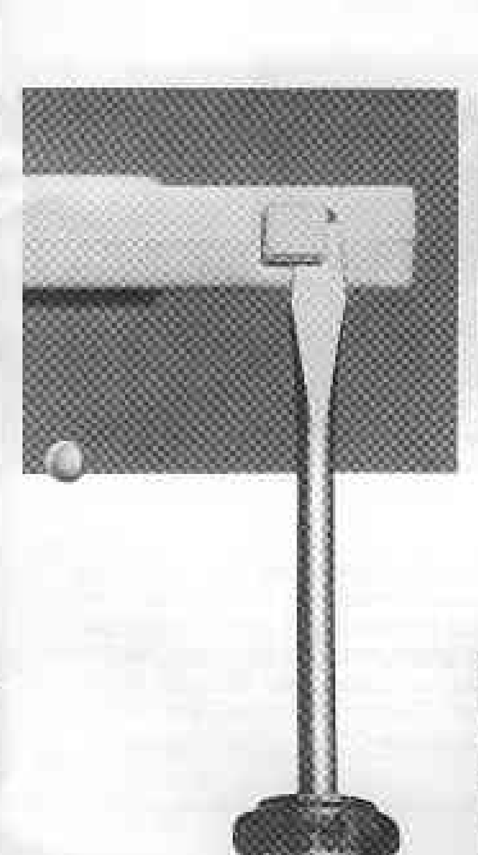




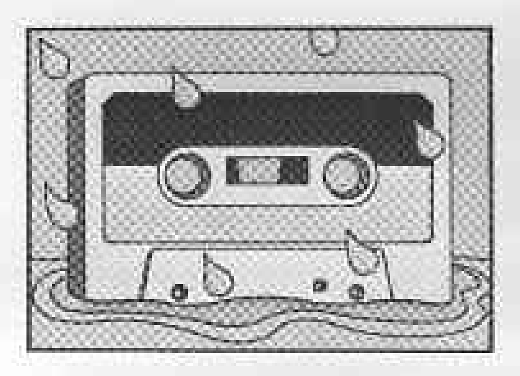
AUFBEWAHRUNG UND PFLEGE DER CASSETTEN

Notieren Sie sich die Zählwerksangaben zu Beginn und am Ende jedes Programmes zum leichten Wiederfinden.

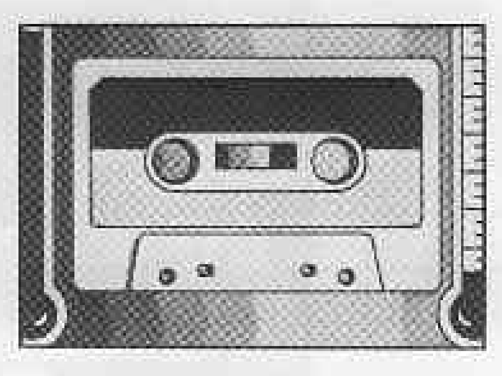
An der Rückseite jeder neuen unbespielten Cassette befinden sich zwei Plastik-Plättchen. Nachdem beide Seiten der Cassette bespielt worden sind, können Sie diese Plättchen abbrechen und damit das Band vor unbeabsichtigtem Löschen schützen (die Plättchen sind auf gekauften bespielten Cassetten bereits entfernt). Sie können diese Lösch-Sperre durch Überkleben mit einem Klarsichtband wieder aufheben.



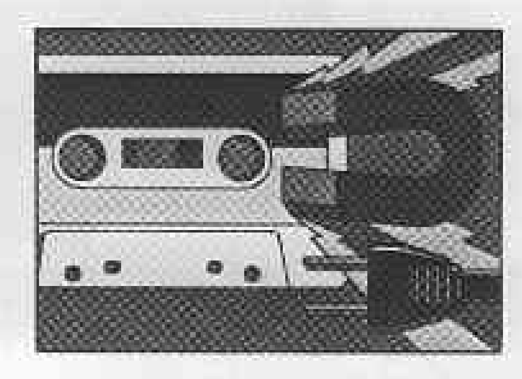
Um die Cassetten und Programme in gutem Zustand zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, die folgenden Hinweise zu beachten:



Cassetten vor Feuchtigkeit schützen.



Cassetten vor übermäßiger Hitze und Kälte schützen.



Das Band weder berühren noch aus der Cassette herausziehen.

Nicht in die Nähe von Magneten und elektrischen oder elektronischen Geräten bringen. Bitte auch nicht auf oder neben dem Fernsehgerät lagern.



Möglichst in der Original-Verpackung aufbewahren.



Reinigen Sie regelmäßig die Bandführung des Programmrecorders.



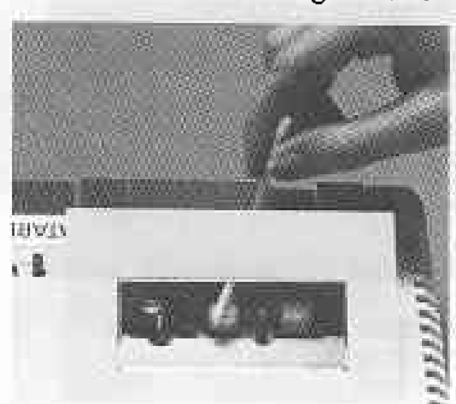
Löschkopf

Aufnahme/Wiedergabe-Kopf

Tonwelle

Andruckrolle

Reinigen Sie die Bandführung mit einem guten Spezialreiniger oder 95 %igem denaturiertem Alkohol. Befeuchten Sie ein Wattestäbchen mit der Flüssigkeit und reinigen Sie damit die Tonköpfe, die Tonwelle und Andruckrolle. Beachten Sie bitte, daß keine Watteteilchen im Gerät zurückbleiben.



Die Tonwelle und die Andruckrolle lassen sich am besten reinigen, wenn sie sich drehen. Schalten Sie den Computer ein und drücken Sie dann STOP/EJ, um die Cassettenklappe zu öffnen. Drücken Sie nun die PLAY-Taste, tippen Sie **CLOAD** ein und drücken Sie die **RETURN**-Taste. Nach dem Piepton nochmals die **RETURN**-Taste drücken; die Tonwelle dreht sich nur für ca. 20 Sekunden.

Zum Reinigen des Gehäuses mit einem feuchten Tuch sollte das Datenkabel zum Computer abgezogen und das Netzgerät abgeschaltet sein. Scharfe Haushalts-Reinigungsmittel können die Gehäuse-Oberfläche angreifen.



Zur Erstellung eines sinnvollen Programmverzeichnisses sollten die Cassetten numeriert und Programmstart und -ende entsprechend dem Stand des Bandzählwerks notiert werden.

PROGRAMMNAME	BAND-NR./SEITE	ZÄHLWERKSTAND START	ENDE

WICHTIGE INFORMATIONEN

Bei unsachgemäßem Anschluß oder in Verbindung mit unzulässigen Fremdgeräten können Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang auftreten.

Wenn die Störungen nur bei Betrieb Ihres Computers auftreten, schalten Sie ihn aus und wieder ein.

Treten die Störungen bei abgeschaltetem Gerät nicht auf, so wurden sie wahrscheinlich vom Computer verursacht. Abhilfe können die folgenden Schritte bringen. Der Computer ist dazu einzuschalten.

- Antenne von Radio- oder Fernsehgerät anders ausrichten
- Computer etwas entfernt aufstellen
- Verbindungskabel zum Fernsehgerät anders verlegen

Das Netzgerät dieses Programmrecorders entspricht den Anforderungen an die elektrische Gerätesicherheit.

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

Die Angaben im Katalog entsprechen dem Stand zur Zeit der Drucklegung. Änderungen sind ohne Vorankündigung möglich. Im übrigen gelten die allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen der Firma ATARI ELEKTRONIK Vertriebsgesellschaft mbH.

ATARI

ATARI ELEKTRONIK
Vertriebsgesellschaft mbH
Bebelallee 10
2000 Hamburg 60

Technische Änderungen vorbehalten

Best. Nr. 91083 9/83